

Der VS und die IB – Puzzlestücke



Das politische Geschehen überschlägt sich zur Zeit – leider bin ich technisch zur Zeit ausgebremst und werde die aktuellen Ereignisse in einem großen Text bzw. Video Ende erst Juli veröffentlichen.

Ein Puzzlestück

Heute werde ich eines der Puzzlestückes des politischen Spieles beleuchten. Während [Klimasteuer, Vergewaltigungen](#), das [Sterben der Wirtschaft](#) (ja ich weiß ein bißchen überspitzt), die erneut drohende Inhaftierung Tommy Robinsons etc. auf uns hereinprasseln, lesen wir auf dem Focus als auch der Welt, dass der Verfassungsschutz die Identitäre Bewegung nun

offiziell als rechtsextrem eingestuft hat.

Dies ermöglicht ihm nun noch besser, das komplette Instrumentarium staatlicher Überwachung anzuwenden inklusive V-Männern (die man guten Gewissens zum Teil auch als agent provocateur bezeichnen könnte) und technischer Überwachung.

Die Begründung

Die Ziele der Bewegung gelten nun offizielle als mit dem Grundgesetz nicht vereinbar.

Einige (feine) Sahne (Fischfilet)-Stücke lauten wie folgt:

„Multikulturalismus als Ausdruck einer ethnisch pluralistischen Gesellschaft gelte der Gruppierung als „kulturvernichtend“.“ Die IB wolle Anhänger für ihre Theorie vom angeblich politisch gewollten «Großen Austausch» der einheimischen Bevölkerung gegen vorwiegend muslimische Migranten gewinnen. Und: „Diese geistigen Brandstifter stellen die Gleichheit der Menschen oder gar ihre Menschenwürde an sich infrage“, sagte Haldenwang, Präsident des Bundesamtes für Verfassungsschutz.

Am Rande: Die Wortwahl

Besonders die verwendete Wortwahl „Brandstifter“ (man schaue einmal wann für wenn eine solche Wortwahl verwendet wurde!) oder die Darstellung der IB als Ungeziefer lassen tief blicken und dienen nur dazu, die andere Meinung durch eine „ad hominem“-Argumentation möglichst unattraktiv erscheinen zu lassen. Dazu in einem weiteren Artikel mehr.

Parallel wird in den Medien auf Herrn [Maaßen](#) herumgehackt. Der erzwungene Abgang Maaßens ist ein weiteres Puzzlestück, dass sich nun endgültig (wie vorhergesagt) einfügt. Der

Verfassungsschutz wird nun als willfähriges Instrument gegen unliebsame Meinungen mißbraucht, was es mit Maaßen so nicht gegeben hätte.

Die Begründung im Einzelnen

Schauen wir uns die Begründungen an.

Es sei eine Theorie, von einem geplanten großen Austausch zu sprechen.

Nun, ist der Migrationspakt etwa nicht geplant worden? Oder der Flüchtlingspakt? Oder die resettlement-Programme? Was ist mit den neuesten Entwicklungen in Sachen Schlepper/ngo? Was passiert denn in diesem Land allerspätestens seit 2015? War es nicht der volle Wille des Altparteienkartells nebst Kanzlerin, grundgesetzwidrig die Grenzen zu öffnen?

Sprechen nicht die sich verändernden Bevölkerungszahlen eine deutliche Sprache – wenn eine Gruppe im Rückgang begriffen ist (nämlich die Alt-Deutschen wie ich sie hier nenne) und andere neue Gruppierungen wachsen, dann ist dies doch defacto ein Austausch?

Gern hängen die Medien sich an Vokabel „geplant“ auf, was übrigens meines Wissens nach nicht von der IB so verbreitet wird. Ist es aber nicht egal, ob ein Austausch geplant oder ungeplant stattfindet? Tatsache ist doch, dass es so ist.

Was ist daran nicht kulturvernichtend, eine einstmal relativ homogene Gesellschaft in viele zum Teil sich widersprechende ethnische und religiöse Gruppen zu defragmentieren? Natürlich drängt dies die ursprüngliche Kultur zurück und ersetzt diese durch neue Bestandteile.

Weniger Kirchen, mehr Moscheen. Halalfleisch in den Märkten. Ganze Stadtteile, die kaum mehr von „Altdeutschen“ besiedelt werden.

Dönerbuden statt Würstchenständen. Kopftücher statt Miniröcken. Die Neuaufnahme von Gruppenvergewaltigungen in die Statistiken.

Über all das haben ich und andere geschrieben und Videos veröffentlicht. Ich werde nicht zum x-ten-Mal alle Quellen dazu herauskramen. Wer sehen will, muss nur in seiner Stadt einkaufen gehen. Oder mal das Freibad besuchen.

Menschen sind nie gleich

Und ja: Menschen sind nicht gleich! Dieses sozialistische Dogma ist falsch. Menschen sehen verschieden aus. Sie haben unterschiedliche Kulturen. Sie haben, und das ist statistisch abgesichert, unterschiedliche Bildungsgrade und im Schnitt auch unterschiedliche Intelligenzquotienten.

Menschen sind alles, nur nicht gleich. Deshalb ist es auch sinnvoll, sie verschieden zu behandeln, und das stellt eben keine Diskriminierung im strafbaren Sinne dar.

Und ich muss eine Kultur oder Religion, die kleine Mädchen beschneidet, gegen ihren Willen verheiratet, entrechtet, Schwule aufhängt, Juden verfolgt, also alle unsere zivilisatorischen Leistungen ad absurdum führt, gemäß unseren europäischen Werten wie ich sie kenne und als historisch gewachsen sehe, eben nicht als gleichwertig ansehen.

Alles andere ist nihilistischer Relativismus.

Die Wahrheit wird kriminalisiert

Oder anders gesagt – die Diktatur ist in voller Pracht erblüht: Letztendlich ist es rechtsextrem, die Dinge offen auszusprechen. Die Wahrheit wird kriminalisiert. Abweichler werden mit aller Härte verfolgt, bis man sie irgendwann

abholt. Und das alles soll nicht „planvoll“ sein?

Dass in den Artikeln Unwahrheiten verbreitet werden, die AfD und Christchurch zusätzlich genannt werden um sie künstlich mit der angeblichen Kriminalität der IB in Verbindung zu bringen, ist daneben nur noch eines der üblichen Schmierentheater unserer Presse, um die Bevölkerung darauf einzustimmen wieder „Führer wir folgen dir“ zu rufen. Oder etwas ähnliches zu mindestens.

Ein lesenswerter Beitrag von Vera Lengsfeld:

[*Unfassbar: Verfassungsschutz erklärt Grundgesetz für verfassungsfeindlich!*](#)

Links zu den Artikeln:

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article196689527/Verfassungsschutz-stuft-Identitaere-Bewegung-als-rechtsextremistisch-ein.html>

https://www.focus.de/politik/deutschland/nach-jahrelanger-pruefung-verfassungsschutz-stuft-identitaere-bewegung-als-klar-rechtsextremistisch-ein_id_10917124.html